

Das Geschäft mit der Unfruchtbarkeit

- **Profitmacherei mit Eizellspende, Leihmutterchaft und Co.**
- **Messe Kinderwunsch Tage bietet seriöse Beratung**

Berlin, 26.06.2018. Etwa jedes siebte Paar in Deutschland ist ungewollt kinderlos. Um sich den Wunsch nach einem Kind zu erfüllen, begeben sich viele von ihnen auf eine häufig langwierige, nervenaufreibende und finanziell belastende Reise. Gelangen Frauen an den Punkt, an dem ihnen Methoden wie künstliche Befruchtung nicht mehr helfen können, sehen viele in einer Eizellspende oder dem Engagieren einer Leihmutter ihre letzte Chance. Da beide Verfahren in Deutschland per Embryonenschutzgesetz verboten sind, bleibt ihnen nur der Weg ins Ausland.

Dubiose Geschäftemacherei

Im Ausland müssen sich die Paare dann auf einem ungeregelten und unübersichtlichen Markt zurechtfinden und mühsam nach Informationen suchen. Welche Angebote sind seriös, welche von schwarzen Schafen? Online lässt sich alles finden – Frauen, die ihre Eizellen zum Verkauf anbieten oder sich selbst als Leihmutter. Auch Firmen schlagen Profit aus der Verzweiflung von Kinderwunschpaaren und locken mit unrealistischen Versprechen wie einer Schwangerschaftsgarantie.

Informationsforum Kinderwunsch Tage

Seriöse und neutrale Hilfe bekommen Paare mit unerfülltem Kinderwunsch zum Beispiel auf der Messe Kinderwunsch Tage. Dort können sie spezialisierte Mediziner, Klinikärzte und Therapeuten aus der ganzen Welt treffen und mehr über nationale und internationale Behandlungsmöglichkeiten, ergänzende Therapien, neueste Fertilitätsprodukte und -technologien erfahren und sich auch rechtlich beraten lassen. Die Messe bietet zudem Raum, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und mit Psychologen und Therapeuten zu sprechen, die auf das Thema spezialisiert sind.

„Wir haben die Messe ins Leben gerufen, um Betroffenen einen geschützten Rahmen zu bieten, in dem sie neutrale Hilfe und Informationen erhalten“, so David McAllister, Initiator der Kinderwunsch Tage. „Wir möchten Paare davor bewahren, Betrügern zum Opfer zu fallen, die ihnen unrealistische Versprechungen machen und sie viel Geld kosten. Bei unseren Ausstellern sind uns Seriosität und Aufrichtigkeit sehr wichtig.“

Nach zwei erfolgreichen Veranstaltungen in Berlin finden die Kinderwunsch Tage am 13. und 14. Oktober erstmalig in Köln statt. Unterstützt wird die Messe von den renommierten Kinderwunschzentren Oregon Reproductive Medicine, IVF Spain und IVI. Messeinformationen und das Seminarprogramm finden Sie auf <https://www.kinderwunsch-tage.de>.

Pressekontakt

markengold PR

Anja Wiebensohn / Christin Sährig

+49 (0)30 219 159 60

kinderwunschtage@markengold.de